

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

Kooperationspartnerschaft: Idee & Konzept

Einführung

Der Transvestitismus ist noch immer eins der letzten Tabu-Themen in unserer Gesellschaft, da es in diesem Bereich kaum Aufklärung gibt. Die Öffentlichkeit kennt die durch die Medien geprägten Drag Queens, die als schrille Paradiesvögel das Frau-Sein vollkommen überziehen und sich als Karikatur einer Frau präsentieren, um aufzufallen, zu provozieren oder einfach nur um Spaß zu haben. Darüber hinaus kennt die Öffentlichkeit noch die Kunst der Verwandlung auf der Bühne als Travestie – stets mit der Frage im Hinterkopf: „Ob Mann oder Frau – wer weiß es genau?“ Sicherlich hat auch die Mehrheit der Öffentlichkeit schon mal einen Mann in Frauenkleidern gesehen, der nicht überschminkt und überdressed war, und ihn gleich als

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

schwul, pervers oder krank verurteilt, weil dieses Bild noch nicht (*oder nicht mehr!*) in unsere Erziehung, Weltanschauung und persönlichen Werten passt. Im Bewusstsein der westlichen Welt ist ein klares Geschlechterdenken vorhanden, das sich in Frau und Mann unterteilt. Wer von dieser Form abweicht, wird in der *Gesellschaft der klaren Strukturen* als befremdlich wahrgenommen und in vielen Fällen direkt abgestempelt, verurteilt oder verachtet. Die Gesellschaft ist über die verschiedenen Formen und Gründe des Transvestitismus nicht aufgeklärt, weil es kein gesellschaftsfähiges Thema ist und somit nicht in den Alltag gehört. Dennoch ist es da!

Am meisten wird es denjenigen in der Öffentlichkeit auffallen, die durch Dienstleistungsangebote in Kontakt mit Transgendern kommen und ihnen etwas verkaufen, sie beraten oder sie behandeln.

Das Projekt „en femme“ wünscht sich diese Dienstleister als Kooperationspartner!

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

Idee

Das Projekt „en femme“ sucht bundesweit Kooperationspartner, um den Transgendern starke Partner zur Unterstützung anbieten zu können, die

- bei den ersten Schritten „en femme“ helfen, z.B.
- beraten beim Schminken, beim Einkaufen von Kleidung und Schuhen, bei der Auswahl von Perücken, Kosmetika, Schmuck
- einen geschützten Rahmen zum Ausgehen bieten

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

- eine Beratung in Familien- oder medizinischen Angelegenheiten bieten

- sachlich über diese besondere Form des Transvestitismus berichten und damit in der Öffentlichkeit zur Aufklärung beitragen

- andere Transgender und Partnerinnen auf das Projekt „en femme“ aufmerksam zu machen

Kooperationspartner können sein:

Transgender-freundliche...

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

- Geschäfte

- Perückenstudios

- Kosmetikstudios

- Fotografen

- Restaurants

- Kneipen / Bars

- Beratungsstellen

- Psychologen

- Ärzte

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

- Studenten, die sich für das Thema im Rahmen des Studiums interessieren

- Journalisten

- Discotheken

- Veranstalter von Events aller Art

- Prominente

- Medien

- und viele mehr

... und natürlich auch...

Veranstalter von Transgender-Events

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

Konzept

> *Transgender-freundliche Kooperationspartner...*

... werden zu Werbezwecken auf der Homepage des Projekts „en femme“ verlinkt und werden bei entsprechendem Bedarf auch persönlich, schriftlich oder telefonisch empfohlen. Das Projekt stellt den Kooperationspartnern Flyern zur Auslage zur Verfügung und könnte auf Wunsch auch Werbe-Poster für das Projekt zusenden.

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

Langfristig bietet sich auch zum Zwecke der Kundenbindung an, über ein Bonus-System nachzudenken. Hierfür könnte das Projekt eine Kundenkarte erstellen, die den Transgender als Mitglieder im Projekt „en femme“ ausweist.

Für besondere Events, die das Projekt „en femme“ veranstaltet, werden wir sicherlich um Sachspenden (Werbegeschenke, Gutscheine etc.) zum Zwecke einer Verlosung über eine Tombola nachfragen, um über den Losverkauf Gelder für das Projekt „en femme“ zu bekommen. Diese Gelder werden in das Projekt, z.B. Herstellung von Flyern und Postern, Portokosten, Gebühren etc. aufgewendet.

> Veranstalter von Transgender-Events...

... oder bereits existierende Transgender-Gruppen oder Gruppierungen, die u.a. mit Transgender zu tun haben, sind herzlich Willkommen sich als „Kooperationspartner“ an das Projekt „en femme“ anzudocken, um sich an den überregionalen Projekt-Aktivitäten in Kooperation mit Projekt „en femme“ im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zu beteiligen. Ebenso gerne sind uns Gruppen willkommen, die sich ebenfalls mit den Themen „Erste Schritte „en femme“ für Frischlinge“ und „Unterstützung der Partnerinnen“ beschäftigen. Das Projekt „en femme“ plant in für die Zukunft bundesweite Aktionen, um das Thema Transvestitismus in der Gesellschaft bekannter zu machen und über die vielseitigen Hintergründe und Facetten aufzuklären.

Kooperationspartner

Geschrieben von:

Montag, den 17. März 2008 um 20:53 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 04. Juli 2010 um 14:39 Uhr

Jeder Kooperationspartner soll dabei seine Individualität behalten. Aus diesem Grund findet lediglich bei gemeinsamen Aktionen eine Andockung an das Projekt „en femme“ statt! Aus einer Kooperationspartnerschaft könnte sich durchaus auch eine Netzwerkpartnerschaft entwickeln. Muss aber nicht! Die Projekt-Idee ist auf eine hohe Flexibilität ausgerichtet und ermöglicht somit unterschiedlichen Gruppen die Selbsterhaltung, obwohl gemeinsame Aktionen geplant und umgesetzt werden.

Im Rahmen der Netzwerkpartnerschaft wird das Projekt „en femme“ bundesweit Teams aufbauen (siehe Menü-Punkt

>> [Netzwerkpartnerinnen](#) [Projektbeschreibung](#) [Netzwerkpartnerinnen](#)